

Erstklässler schreibt in Großbuchstaben und nicht in die Zeilen

Beitrag von „leppy“ vom 23. Mai 2007 08:02

Ein Einzelfall:

Bei einem Kind, von dem ich wusste, dass es die kleinen Buchstaben beherrscht, habe ich konsequent einige Tage lang alle Großbuchstaben im Wort wegradiert. Schließlich war es es Leid, immer alles zweimal zu schreiben und machte kaum mehr Fehler. Bei diesem Kind war es allerdings auch Bequemlichkeit.

Ansonsten denke ich, sollte man immer wieder darauf hinweisen und darauf vertrauen, dass es sich von selber ergibt. Spätestens bei Anwendung der Schreibschrift ist das Verwenden von Großbuchstaben innerhalb eines Wortes nur noch schwer durchführbar.

Gruß leppy